

Ratgeber

Glasreparatur

Oft genügt eine kleine Unachtsamkeit und bereits eingebaute Gläser und Scheiben werden beschädigt. Die Glasreparatur kann Abhilfe schaffen.



Zerbrochenes Glas lässt sich nicht mehr reparieren. Dies liegt in der Natur des Baustoffs. Aber Beschädigungen und kleine Risse an der Oberfläche können mit Spezialverfahren behoben werden. Die Vorteile liegen auf der Hand:

- keine Aus- und Einbaukosten
- allgemeine Kostenreduktion, da die Scheibe nicht komplett ausgetauscht werden muss und besonders Spezialverglasungen sind oft sehr teuer
- keine Unterbrechung der Nutzung oder Betriebsbeeinträchtigung
- schnelle Reaktionszeit für eine Reparatur
- kein Recyclingaufwand, da kein Austausch. Daher auch umweltfreundlich und energiesparend.

Überall, wo Glas zum Einsatz kommt, lassen sich über die Nutzungsdauer kleinere Beschädigungen kaum vermeiden. Auch bei aller Sorgfalt kann es bereits in der Bauphase zu ersten Kratzern und/oder Zementspuren kommen. Gläser können eintrüben, zerkratzt werden oder durch Chemikalien und Graffiti beschädigt werden.

Eine Reparatur ist, je nach Art der Beschädigung, auf allen Glasoberflächen möglich. Ein Nachfragen bei

entsprechenden Firmen und deren Spezialisten ist daher vor einem Austausch immer anzuraten.

Copyright © 2009 - 2025 www.gesundes-haus.ch – Stand: 10.11.2025

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:



























